



## SCHACHBEZIRK KARLSRUHE e.V.

Schachbezirk Karlsruhe e.V.  
Sitz Karlsruhe

Amtsgericht Karlsruhe VR 3164

Mitglied im  
Badischen Schachverband e.V.  
Badischen Sportbund Nord e.V.

Bankverbindung:  
Volksbank Bruchsal e.G.  
Konto-Nr : 12624409  
BLZ : 663 912 00

---

### Protokoll der ordentlichen Bezirksversammlung „Altes Feuerwehrhaus“ Forst, 19.07.2014; 10:00 – 13:30 Uhr

Verteiler:       Vereine  
                  Bezirksvorstand

Karlsdorf-Neuthard, den 20.07.2014

Anwesenheit:   siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

Entschuldigt:   Kristin Wodzinski, Klaus Schneider

#### TOP 1) Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Michael Kröger begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Bezirksversammlung.  
Die Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß mit Email am 10.06.2014 einberufen. Die  
Bezirksversammlung ist somit beschlussfähig.

#### TOP 2) Grußworte der eingeladenen Gäste

Da keine Gäste eingeladen wurden, entfällt dieser Punkt.

#### TOP 3) Wahl des Protokollführers, Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung, Genehmigung der Tagesordnung

Hinweis auf einen Fehler in der Einladung: Der Bezirksjugendwart Mannschaften ist nicht zu  
wählen.

Da der Schriftführer nicht anwesend ist, erklärt sich Martin Esswein, SC Karlsdorf, bereit,  
das Protokoll zu führen. Einstimmige Zustimmung der Anwesenden.

Um 10:30 Uhr sind 25 von 29 Vereinen anwesend.  
Die Vereine SC Oberhausen-Rheinhausen, SC uBu, SF Zeutern und SC Bretten schickten  
dieses Jahr keine Vertreter zur Bezirksversammlung. Gemäß § 2 der Geschäftsordnung wird  
an diese Vereine ein Bußgeld in Höhe von 25 Euro verhängt.

#### TOP 4) Totenehrungen

Stellvertretend für alle wurden die seit der letzten Bezirksversammlung Verstorbenen Walter  
Haisch, Blankenloch, Wolfgang Finkbeiner, Rheinstetten, Bernd Rastetter, Rheinstetten und  
Peter Köster SV Pfinztal/KSF , mit einer Gedenkminute geehrt.

#### TOP 5) Ehrungen auf Verbands- und Bezirksebene sowie Kurt-Möckel-Pokal

Wie in der Vergangenheit beschlossen, wurden keine Schachuhren mehr für die Meister der  
einzelnen Klassen vergeben; der Erstplatzierte erhielt 30 Euro, der Zweitplatzierte 20 Euro  
und der Drittplatzierte 10 Euro vom Bezirksturnierleiter überreicht. Der Meister der Klasse  
erhielt zudem noch eine Urkunde.

Kurt-Möckel-Pokal: Mit dem Pokal ehrt der Bezirk außerordentliche Leistungen im Jugendbereich. In diesem Jahr geht er an Luca Pravez vom SSV Bruchsal für sein Engagement für Verein und Bezirk.

TOP 6) Kurzberichte der Vorstandsmitglieder

Neben den vorliegenden und vorab verteilten schriftlichen Berichten (Anlage zur Email vom 10.06.2014) geben folgende Vorstandsmitglieder mündliche Berichte ab:

- Stelv. Bezirksleiter: Siegfried Stolle gibt einen Kurzbericht über seine Tätigkeiten ab.
- Kassenwart: W. Angele erläutert den aktuellen Kassenbericht und den Etat für 2015.
- Wertungsreferent: P. Grofig teilt mit, dass Dank swi-Dateien die Auswertzeit eines Turniers von mehreren Stunden auf eine halbe Stunde sinkt.
- Damenwartin: K. Wodzinski hat sich entschuldigt, da parallel ein Turnier stattfindet.
- Seniorenwart: Klaus Schneider hat sich entschuldigt.
- Jugendwart Mannschaft: M. Dehm berichtet über Turnierergebnisse des vergangenen Jahres; für die badischer Ebene hat sich bei der U12 KSF vor Forst qualifiziert.
- Nach Rücktritt des Schriftführers nach der letzten Bezirksversammlung übernahm Marcus Krug kommissarisch die Stelle, es liegt kein Bericht vor.

TOP 7) Kurzbericht über den Verbandstag 2014 in Neumühl

Wurde hinter TOP 10) verschoben.

Siegfried Stolle berichtet vom Verbandstag. Das Protokoll ist auf der Webseite veröffentlicht. Die wichtigste Änderung, die Relevanz für unseren Bezirk hat, ist die Änderung der Bedenkzeit auf Badischer Ebene auf Fischerbedenkzeit.

TOP 8) Aussprache zu den Berichten

Das Wort wird nicht gewünscht.

Es erfolgte eine Anmerkung: Der Kassenbericht gehört eigentlich zu den zu versendenden Berichten.

Antwort (von Kassier und Vorstand): Kassier hat sich auf Vorstand und Vorstand auf den Kassier verlassen, dass der Bericht versandt wird – war ein Fehler, der im nächsten Jahr korrigiert sein wird.

TOP 9) Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer bekundeten, daß die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und alle Belege vorhanden waren. Es wird die Entlastung des Kassenwarts empfohlen.

Entlastung wird einstimmig erteilt.

TOP 10) Entlastung des Bezirksvorstands

Karl-Heinz Ratzel vom SC Odenheim stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Es wird im Block abgestimmt, geheime Wahl wird nicht gewünscht. Entlastung wird mit 24 Ja – 1 Enthaltung erteilt.

TOP 11) Wahl einer Zählkommission

Es sind 25 stimmberechtigte Mitglieder zu Beginn der Behandlung der Anträge anwesend.

Rainer Dorn und Markus Hötzel werden gebeten, die Wahl bzw. Zählkommission zu übernehmen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

## TOP 12) Behandlung von Anträgen

Es gab nur einen Antrag. Dieser Antrag wurde bereits vorab per Email verteilt.

Antrag 1 des Bezirksvorstandes (Bedenkzeit):

V. Widmann verweist auf die dem Antrag beigefügte Begründung. Die Bedenkzeit auf Bezirksebene, wie bisher, statt der eingeführten Fischerzeit auf Verbandsebene, um den Zwang zur Einführung elektronischer Uhren und die damit verbundenen Kosten zeitlich abzufedern.

Der Antrag wird mit 24 Zustimmungen bei einer Enthaltung angenommen.

## TOP 13) Neuwahlen für 2 Jahre, gemäß § 10.2 der Satzung

Position	Kandidaten	Geheime Abstimmung beantragt	Ergebnis
Stellvertretender Bezirksleiter	H. Majewski S. Stolle	Ja	17 Stimmen Majewski 5 Stimmen Stolle 3 Enthaltungen
Bezirksturnierleiter	V. Widmann	Nein	25 Zust./0 Geg./0 Enth.
Schriftführer	S. Haas	Nein	24 Zust./1 Geg./0 Enth.
Bezirksdamenwart **	K. Wodzinski	Nein	25 Zust./0 Geg./0 Enth.
Pressewart	V. Widmann	Nein	25 Zust./0 Geg./0 Enth.
Seniorenwart **	K. Schneider	Nein	23 Zust./2 Geg./0 Enth.
Jugendwart Einzel *	J. Bauer	Nein	23 Zust./0 Geg./2 Enth.

\* J. Bauer wird für ein Jahr gewählt, da es sich um eine außerplanmäßige Wahl handelt.

\*\* K. Wodzinski und K. Schneider haben bereits im Vorfeld die Annahme der Wahl bekundet, falls sie gewählt werden.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

## TOP 14) Wahl der Delegierten für den Verbandstag 2015

Genauer Ort und Datum werden noch bekanntgegeben.

Wie bislang werden 6 Delegierte und 3 Ersatzdelegierte gesucht.

Als Delegierte kandidieren: J. Bauer, D. Scheja, S. Haas, C. Pfrommer, H. Majewski, E. Zieger

Als Ersatzdelegierte kandidieren: P. Grofig (1. Ersatz), A. Vinke (2. Ersatz), W. Angele (3. Ersatz)

Die Mitglieder stimmen zur Verfahrensvereinfachung einstimmig einer Abstimmung in Form einer Blockwahl zu.

Der Wahlvorschlag der Delegierten und Ersatzdelegierten wird bei 24 Zustimmungen und einer Enthaltung bestätigt.

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 15) Wahl von 2 Kassenprüfern sowie 1 Ersatzmitglied

Position	Kandidaten	Geheime Abstimmung beantragt	Ergebnis
Kassenprüfer	M. Holzapfel	Nein	24 Zust./0 Geg./1 Enth.
Kassenprüfer	E. Foßhag		
Kassenprüfer (Ersatz)	H. Metzler	Nein	24 Zust./0 Geg./1 Enth.

Die Abstimmung erfolgt für die Prüfer in Form einer Blockabstimmung.

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 16) Genehmigung des Haushaltplanes

W. Angele stellt den Entwurf für den Haushaltsplan 2015 vor.

Der Haushaltsplan 2015 wird mit 24 Zustimmungen und einer Enthaltung angenommen.

Wortmeldung: Der Etat gehört – wie auch der Kassenbericht – vorher zur Verfügung gestellt. Vorstandschaft gelobt Besserung.

TOP 17) Kooperation mit dem EC-Center

Vorstand M. Kröger berichtet von schlechten Erfahrungen beim Versuch, mit dem EC-Center in Kontakt zu treten.

Bereits sein Vorgänger, Th. Weber, erhielt auf entsprechende Anfragen keine Antwort. Er selbst stellte zwei Anfragen, um gemeinsam Termine festlegen zu können.

Antwort: 2014 – alles dicht; 2015 – Jubiläumsjahr des EC-Centers, kein Termin frei.

Es kam das Gefühl auf, dass keine Kooperation gewünscht wird. Zudem erfolgte auf sämtliche Anfragen keine Reaktion von Seiten des EC-Centers, nur auf beharrliches Nachhaken bekam man Antworten.

Damit wird dieser Versuch beendet.

Kein Widerspruch aus der Runde.

TOP 18) Streichung der Förderung für den Schachsport

Die Förderung für den Schachsport wurde gestrichen.

Schach als Sport ist „geduldet“. Die Leistungssportförderung von 130.000 € wurde gestrichen; angeboten wurden 40.000 €.

Falls die Förderung gestrichen wird, wird wahrscheinlich eine Umlagenerhöhung von 2,50 € pro Mitglied vom DSB eingeführt werden.

Weitere Folge: Wenn Schach nicht mehr als Sport anerkannt wird, fällt auch der Rechtsschutz über die ARAG weg. Zudem wird es ohne Förderung zu Problemen bei der Bezuschussung der Schiedsrichterlehrgänge geben.

TOP 19) Vorbereitung Verbandsrunde

Die vorläufige Einteilung und die Auslosungswünsche wurden durchgegangen.

Da in der Kreisklasse C aktuell 13 Mannschaften gemeldet sind, werden (wahrscheinlich) nach Abschluß der Rundenspiele Entscheidungsspiele um den Aufstieg bzw. um die jeweilige Platzierung in der Gesamttabelle durchgeführt.

Die Vorstellung wurde gutgeheißen.

Näheres wird vom BTL noch bekanntgegeben.

## TOP 20) Vergabe der Bezirksturniere und der Bezirksversammlung 2014

Bezirkseinzelpokalmeisterschaft: SC Untergrombach, Do., 2. Oktober  
Bezirksmannschaftsblitzmeisterschaft: Ettlingen, 28. September (letzter Sonntag)  
Bezirksmannschaftspokal: Meldungen werden noch vom BTL entgegengenommen  
Bezirkseinzelpokal: Meldungen werden noch vom BTL angenommen; wird wieder von KSF und Forst ausgerichtet werden  
Jugendeinzelmeisterschaft: Sulzfeld Termin noch nicht bekannt  
Jugendeinzelpokal: Soll im September stattfinden, hier wird noch ein Ausrichter gesucht.  
Erfahrungsgemäß kommen 20+, max. 40 Spieler

Bezirksversammlung 2015/16: Ausrichter wird noch gesucht.

## TOP 21) Verschiedenes, Bekanntgaben und Terminplanungen

- Kassier ab 2015 gesucht. Einarbeitung in diesem Jahr wäre möglich; es geschieht alles online, so daß die Hauptarbeit nur noch in der Überwachung des Geldeingangs (Beiträge, Bußgelder) besteht.  
Meldung von M. Holzapfel: Wäre bereit, aber erst in zwei Jahren, da aktuell eine berufliche Umorientierung erfolgt, die ihn voll in Anspruch nimmt.
- Vorschlag: Jeder Verein erhält ein Exemplar der neuen FIDE-Regeln auf Bezirkskosten.  
Abstimmung: 14 Ja – 2 Nein – angenommen.
- Bericht: Schachzeitung hat den Vertrag mit dem BSV gekündigt; fordert für die Fortführung eine Erhöhung um 2 € pro Exemplar.  
Pfrommer: Es ist ein Antrag für den Verbandstag notwendig, um die Schachzeitung zu wechseln.  
Dorn: Antrag ist notwendig, um das Thema als Tagesordnungspunkt zu bekommen.  
Dehm: Gruppenbeitrag war 1,80 €, Erhöhung für Privatbezieher: um 2 € auf 3,80 €, Einzug sowohl direkt vom Bezieher als auch über Verbandsabrechnung (= doppelter Einzug) erfolgt  
Widmann: Schachzeitung wäre insolvent, Neuverhandlung vom Verband durch Jürgen Dammann, neuer Preis ausgehandelt.  
Alternative: Baden-Teil als pdf verschicken (wie die Bezirksnachrichten).  
Abstimmung, ob das Procedere angestoßen werden soll: 11 Ja - 3 Nein  
Soll ein richtiger Antrag (= Punkt auf TO) gestellt werden: 10 Ja – 0 Nein  
Soll beantragt werden, dass der Baden-Teil im Internet zur Verfügung gestellt werden soll: 14 Ja – 1 Nein
- Gala des Sports (Sportkreis Bruchsal): findet im Oktober statt  
Vorschlag, Siegfried Stolle dort als zu ehrendes Mitglied des Schachbezirks vorschlagen: Einstimmig angenommen.
- Siegfried Stolle: Schiedsrichterausbildung wird es nur noch auf regionaler Ebene geben; Turnierleiterschaft nur noch auf Landesebene. Termine der Ausbildung werden noch veröffentlicht; sie sind nicht bindend, da die Ausrichtung der Lehrgänge abhängig sind von den Anmeldungen.

M. Kröger bedankt sich bei den Anwesenden für die Beteiligung und intensive Diskussion und schließt die Versammlung um 13:30 Uhr.

gez. M. Kröger

Ohne Unterschriften, da per E-Mail versandt.  
Das unterschriebene Original ist beim Schriftführer archiviert.